

Informationsvorlage

Vorlagen Nr.
23/120

Status:

öffentlich

Masterplan Radverkehr 2030 - Sachstandsbericht 2022

Beratungsfolge:

Nr.	Gremium	Datum	Zuständigkeit	Status	Beschluss
1.	Ausschuss für Klima, Umwelt und Verkehr		Vorstellung	öffentlich	

Sachverhalt:

Am 27.06.2019 hat der Rat der Stadt Aurich den Masterplan Radverkehr 2030 beschlossen.

Im Masterplan Radverkehr 2030 werden eine Vielzahl von Maßnahmen zur Radverkehrsförderung benannt. Zum einen gibt es ein Maßnahmenprogramm mit den Handlungsfeldern Radverkehrsnetz, Strecken, Knotenpunkte, Flankierende Infrastruktur und Service sowie Fahrradkultur, zum anderen gibt es einen Maßnahmenkatalog in dem insgesamt 73 Punkte mit konkreten Mängelbeschreibungen aufgeführt sind. Das Maßnahmenprogramm und der Maßnahmenkatalog überschneiden sich in Teilen.

Der Maßnahmenkatalog differenziert die Maßnahmen auch nach Zuständigkeiten. Dieser Zuordnung kann entnommen werden, dass rd. 40 % der Maßnahmen nur gemeinsam mit Dritten (Landkreis Aurich, Land Niedersachsen und Bundesrepublik Deutschland) umgesetzt werden können. Die Stadtverwaltung Aurich befindet sich in einem regelmäßigen Austausch mit den zuständigen Straßenbaulastträgern, sodass bereits einige Maßnahmen umgesetzt und weitere sind in Planung.

Bearbeitungsstand der 73 Maßnahmen im Maßnahmenkatalog:

Maßnahmenanzahl:	73 Stück	
Bearbeitung abgeschlossen:	45 Stück	(vgl. 2021: 32 Stück)
Gegenwärtig in Bearbeitung:	22 Stück	(vgl. 2021: 21 Stück)
Bearbeitung offen:	06 Stück	(vgl. 2021: 20 Stück)

Parallel zum Maßnahmenkatalog wurden nachfolgende wesentliche Maßnahmen im Bereich „Radverkehr“ seitens der Stadtverwaltung umgesetzt bzw. begonnen.

Erneuerung der „Popenser Straße“:

Neugestaltung des Straßenquerschnitts mit beidseitigen 1,50 m breiten asphaltierten Schutzstreifen auf einer Länge von rd. 650 m.

Neugestaltung Querungsstelle Ostfr.- Wanderweg/ „Popenser Straße“:

Anhebung der Querungsstelle auf Höhe der Nebenanlage (Gehweg).
Durchgehende Pflasterung des Ostfr.-Wanderwegs in rotem Betonstein.
Einengung der Fahrbahn zur Erhöhung der Verkehrssicherheit.

Neubau Radweg „Zum Haxtumerfeld“:

Neubau eines Fuß- und Radweges auf einer Länge von rd. 570 m.
Die Ausbaubreite variiert zwischen 2,50 m – 2,75 m.

Erneuerung der „Skagerrakstraße“:

Ausbau der Nebenanlagen auf einer Länge von rd. 200 m.
Die kombinierten Geh-/ Radwege kennzeichnen eine Breite von 3,25 m.

Erneuerung „Fockenbollwerkstraße“:

Neugestaltung des Straßenquerschnitts.
Führung des Radverkehrs auf Radfahrstreifen.
Maßnahmenträger: NLSTbV

Ausbau Ems-Jade-Kanal-Wanderweg, OT Brockzetel:

Anschnitt 2: Erikaweg (Anschluss an 1. BA) - Blockhausgraben
Verbreiterung auf 2,00 m
Länge: ca. 1.450 m

Wegweisende Beschilderung Ems-Jade-Kanal-Wanderweg:

Erfassung und Erneuerung der wegweisenden Beschilderung.
Pfeilwegweiser: 20 Stück
Zwischenwegweiser: 07 Stück

Markierung Parkplatz Sparkassenarena/ Wallster Weg:

Aufbringen einer Rotmarkierung inkl. Richtungspfeilen.
Verbesserung der Anfahrbarkeit durch Drehung der vorhandenen „Blumenkübel“.

Ostfriesland- Wanderweg, Änderung der Vorfahrtsregelung im Gewerbegebiet Schirum:

Markierung und Beschilderung der Querungsbereiche des Ostfrieslandschwanderwegs mit den Gewerbestraßen. Änderung der Vorfahrt an 6 Querungsstellen.

Ausstattung Ostfriesland- Wanderweg:

Aufbau einer Tisch- Bankkombination auf Höhe der Spekendorfer Straße, OT Plaggenburg

Aufbau von weiteren Fahrradbügeln im Stadtgebiet:

9 Stück	Lambertshof
2 Stück	Nürnburger Wall
3 Stück	Rudolf-Euken- Allee

Finanzielle Auswirkungen:

Die Radverkehrsmaßnahmen der Stadt Aurich werden seit 2020 über zwei eingerichtete Haushaltsstellen im Finanzhaushalt finanziert.

I.2201.155 Routenbezogener Netzausbau Masterplan Radverkehr

2022: 200.000,- €

2023: 350.000,-€

I.2201.156 Ausstattung für Masterplan Radverkehr

2022: 25.000,- €

2023: 50.000,- €

Weiterhin werden zahlreiche Maßnahmen als einzelne investive Maßnahmen im Finanzhaushalt angemeldet, wie beispielsweise der Ausbau dem EJK-Wanderweg.

Qualitätsmerkmal Familiengerechte Kommune:

Die Umsetzung vom Masterplan Radverkehr 2030 entspricht dem Qualitätsmerkmal Familiengerechte Kommune.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Die Umsetzung vom Masterplan Radverkehr 2030 hat insgesamt eine positive Auswirkung auf den Klimaschutz.

Anlagen:

- Maßnahmenkatalog Bearbeitungsstand März 2023

gez. Feddermann